

Luzern, 8. September 2011

## Medienmitteilung der Universität Luzern

### Andreas Furrer in den Nationalen Forschungsrat des Schweizerischen Nationalfonds gewählt

**Andreas Furrer, Professor an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Luzern, wurde in den Nationalen Forschungsrat des Schweizerischen Nationalfonds (SNF) gewählt. Der Forschungsrat beurteilt die beim SNF eingereichten Gesuche. Amtsantritt ist am 1. Januar 2012.**

Der Schweizerische Nationalfonds ist die wichtigste Schweizer Institution zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung im Bereich der Grundlagenforschung im Umfang von rund CHF 700 Mio. Jährlich beurteilt der Nationale Forschungsrat mehrere tausend dem SNF unterbreitete Gesuche und entscheidet über deren Unterstützung. Er setzt sich aus Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern zusammen, die mehrheitlich an schweizerischen Hochschulen tätig sind. Der Forschungsrat umfasst maximal 100 Mitglieder und ist in vier Abteilungen gegliedert.

Prof. Dr. Andreas Furrer wird per 1. Januar 2012 Mitglied der Abteilung Geistes- und Sozialwissenschaften. Er ersetzt in diesem Gremium den Juristen Prof. Dr. Thomas Probst von der Universität Freiburg. Die Amtsdauer beträgt vier Jahre, eine Wiederwahl ist möglich.

Furrer sass von 2003 bis 2010 im Stiftungsrat des SNF. Von 2002 bis 2010 war er Präsident der Forschungskommission und von 2006 bis 2010 Prorektor Forschung der Universität Luzern.

#### Auskünfte:

Prof. Dr. Andreas Furrer, Professor für Privatrecht, Rechtsvergleichung, Internationales Privatrecht und Europarecht, 041 229 53 60, andreas.furrer@unilu.ch

Martina Pletscher, Öffentlichkeitsarbeit, Universität Luzern,  
041 229 50 92, martina.pletscher@unilu.ch